

# Einblicke in die (Land-)Wirtschaft

## Aargauische Industrie- und Handelskammer Region Brugg tagte auf dem Bözberg

**(mw) - An der diesjährigen Herbstversammlung stand nach dem Fokus auf aktuelle Themen aus verschiedenen Bereichen eine Besichtigung des zu den Suhner Holding AG gehörenden Grundhofes auf dem Programm.**

Stellvertretend für den abwesenden AIHK-Region-Brugg-Präsidenten Hans-Rudolf Wyss, welcher sich zurzeit von einer Rückenoperation erholt, hiess Vorstandler Andreas Heinemann die fünfzig Teilnehmenden willkommen und informierte sie über diverse Aktualitäten.

### Freude am Campus mit Saal ...

Erfreut zeigte er sich über den in Betrieb genommenen Campus der FHNW Brugg-Windisch mit dem darin integrierten Campussaal. Zur gestarteten Ortsplanung Raum Brugg Windisch wies Heinemann darauf hin, dass sich auch die AIHK aktiv einbringe. In Sachen Aus für den als Zubringer vom unteren Aaretal zu den Autobahnen A1 und A3 gedachten Baldegg-Tunnel sprach er sich für bessere Lösungen für die Verkehrsentlastung von Baden und Brugg aus.

Erwähnung fand auch der neue SBB-Bözbergtunnel, welcher im Zusammenhang mit dem 40-Tonnen-Korridor bis ca. 2020 erstellt wird. Für die Region Bözberg positiv zu werten sei zudem der Verzicht der Jura Cement Fabrik auf die geplanten Probebohrungen am Homberg bei Effingen.

Zur Wirtschaftslage in der Euro-Zone und in der Schweiz war zu erfahren, dass die Konjunkturindikatoren generell Anlass zu Hoffnungen geben. Gewisse Punkte stimmen jedoch weiterhin nachdenklich, so zum Beispiel ungelöste Schuldenprobleme in verschiedenen Ländern, Probleme unserer Exportwirtschaft sowie der meistens im Sinne der Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit auch bei uns fortschreitende, zum Teil mit Betriebsverlagerungen nach Osteuropa und Asien gekoppelte Personalabbau.

### ... keine an der 1:12-Initiative

Zum Thema «1:12-Initiative» räumte Andreas Heinemann ein, dass bei der Lohnpolitik etlicher Grosskonzerne und der Hochfinanz Fehler vorgekommen seien. Die Initiative widerspreche jedoch den Grundsätzen einer freigestaltbaren Wirtschaft und dem schweizerischen Demokratieverständnis, schiesse am Ziel vorbei und werde der Gesellschaft Nachteile bringen, unter anderem durch massive Steuerausfälle und mögliche Abzüge von Konzernsitzten aus der Schweiz.

Daniel Knecht, Präsident der AIHK Aargau, doppelte nach, zeigte sich jedoch aufgrund der in diversen Chefetagen vorgekommenen Lohnexzesse herrschenden Stimmung im Land besorgt im Hinblick auf den bevorstehenden Urnengang. Zur Wirtschaft im Kanton Aargau hielt er fest, dass diese in wei-

ten Bereichen erstaunlich gut unterwegs sei.

### Grundhof: Ein echter Musterbetrieb

Den Abschluss der Herbstversammlung bildete ein von Geschäftsführer Jürg Suhner geleiteter Rundgang durch den neuen Laufstall des Grundhofes. Der zur Suhner Holding gehörende landwirtschaftliche Musterbetrieb mit Milchproduktion, Schweinemast und Futterbau verfügt auf dem Bözberg

über drei Standorte und bewirtschaftet 100 Hektaren eigenes sowie 30 Hektaren gepachtetes Land. Im Dach des für bis zu 150 Tiere konzipierten Laufstalles ist eine im Jointventure mit den IBB Brugg erstellte und betriebene, sehr leistungsfähige Photovoltaikanlage installiert. Eugen Pfiffner, CEO der IBB, wartete vor dem abschliessenden, von der Kabelwerke Brugg AG Holding offerierten Apéro mit interessanten Informationen zu dieser Anlage auf.



**Jürg Suhner informierte die AIHK-Gäste über den Grundhof, der vor Jahresfrist mit dem neu gebauten Laufstall und weiteren technischen Finessen für die Zukunft fitgemacht wurde.**